

Thema: Naturräume

Wie bewerte ich die Naturräume in meiner Umgebung? Frage 4 - Kommentar	Wie bewerte ich den Zustand meiner Umgebung? Frage 6 - Kommentar
Mehr Bänke wären an manchen Stellen wünschenswert. Mancherorts läßt die Pflege der Grünflächen zu wünschen übrig. Vor wenigen Jahren noch waren die bepflanzten Stellen in der Stadt überaus gepflegt und abwechslungsreich gestaltet. Auch hier ist ein Rückschritt zu verzeichnen	Zumindest in meinem Wohnumfeld ist nichts zu bemängeln
Spielplatzsituation überdenken! Es gibt in den Wohngebieten viele vernachlässigte alte Sandkästen und teils alte Spielgerätschaften die erneuert gehören. Mehr generationenübergreifende Spielgeräte wie z.B. in anderen Städten. Sonnensegel Spielplätze, Spitalstadtkleinkindspielplatz! Neupflanzung nach Abholzung von Bäumen!	
Es sind genug Naturräume erschlossen, die Natur braucht auch Ruheräume, vor allem die Altmühl.	
	Mülleimer laufen oft über
Es gab mal schöne Wanderwege. Mittlerweile sind die fast alle komplett zugewachsen. Bänke gibt es viel zu wenig und wenn dann an Stellen an denen man nichts mehr sehen kann. Pflege gibt es wohl nur wo die Uni mit drinhängt. Ansonsten läßt man alles verkommen.	Auch heute noch mehrere Tage nach dem Unwetter liegen noch vereinzelt Äste auf den Straßen, Runtergespülter Dreck vom Berg verstopft Abflüsse aber vom Bauhof ist niemand zu erreichen und auf Mails wird nicht reagiert. Müllabfuhr ist dagegen einfach Super und pünktlich.
	Bürgeraktionen. Nicht nur schimpfen, sondern selbst mal Müll aufheben oder Unkraut entfernen.
Direkt an der Altmühl finde ich die Naturflächen schön und ausreichend. In der Stadt müsste der Marktplatz, der Leonrodplatz und der Domplatz definitiv begrünt werden. Zu wenig Bäume und damit Schatten, gibt es zwischen der Haifischbar und dem Freiwasserparkplatz. Auch die abgeholzten Bäume und Hagebuttensträucher am Freiwasserparkplatz sind mir ein Rätsel.	An der Altmühl ist vor allem im Sommer viel Müll. Die Mülleimer quillen über. Ich denke das sind vor allem die Eisbecher, die im Sommer mehr weggeschmissen werden. Auch aus der Altmühl selbst holen wir oft Plastikflaschen, Plastikeimer, Plastikwasserbälle und zuletzt sogar einen großen schwarzen Mülleimer. Die Angewohnheit der Raucher ihre Zigaretten einfach auf den Boden zu schmeißen schmerzt mich vor allem an der Altmühl wo viele Tiere leben und die Gifte beim nächsten Regen direkt in den Fluss geraten können. Hier bräuchte es eine direkte Ansprache und Aufklärung seitens der Stadt. Die Menschen, die die Enten füttern sollten meiner Meinung nach auch sporadisch von städtischem Personal angesprochen werden. Tütenweise wird den Enten das Brot hingeschmissen. Die Tiere tun mir einfach nur leid.
Es fehlen, gerade in der Innenstadt, immer noch ausreichend/ mehr Bäume! Selbst bei erneuerten Parkplätzen (z.B. Gabrieli Str. oder Am Salzstadel) waren in der Bauplänen Bäume eingezeichnet, aber nie gepflanzt!	
Es ist zu viel versiegelt	

Thema: Naturräume

Sehr schön ist die Neugestaltung der Altmühlaue. Die Fahrradwege ausserhalb der Stadt sind sehr angenehm	
Kurze Wege an die Altmühl oder rund um Eichstätt	Angenehme Nachbarschaft. Straßen usw in Ordnung
- Die nahe Natur ist ein Aushängeschild für Eichstätt. - Oft werde jedoch leider große Teile dieser Natur einfach gänzlich zubetoniert (siehe Franz-Xaver-Platz).	- Die meisten Plätze sind sehr gut gepflegt. Allerdings finden sich nach diversen Plätzen häufig Glasscherben von zersprungenen Bierflaschen. - Das gepflegte Bild ändert sich je näher man dem McDonalds kommt. In dessen Umkreis finden sich häufig stehengelassene Essensreste.
Ich wünsche mir viel mehr Begrünungen in der Innenstadt. Öffentliche Flächen müssen im Sinne des Natur- und Insektenschutzes nicht derart regelmäßig gemäht werden.	
Ständiger Lärm durch laute Musik.Lärm die ganze Nacht.	Passt
Die Altmühlaue ist ein gelungenes Projekt.	
Einziges Ärgerniss: Hundekot auf Spazierwegen und Grünflächen.	
Naturräume agratt auch mit Auto weiter gut erreichbar machen	
Außerhalb der Stdta hervorragend, aber in der Stadt bspw. der Residenzplatz sehr schlecht!!	
	Die öffentlichen Straßen, Flächen und Gebäude sind gepflegt und sauber.
ausbaufähig	
Altmühl muss renaturiert werden! Flächen sind da. Rebdorf, Seminarwiese etc. Innenstadt begrünt. Keine Töpfe! Weg mit Pflastersteinen. Und eingeschleppte Pflanzen sollen ernsthaft entfernt werden. Innen- und Aussenbereich	Der Burgberg mit der Schule und Touristen sagt alles.
Pfegezustand der Naturräume find ich schlecht. Müll, Zigarettenkippen und vor allem Unkraut gibt es reichlich. Das können andere Städte wesentlich besser. Die Anzahl der Mülleimer ist viel zu niedrig, auch könnten mehr Dogie-Stationen nicht schaden.	Sachbeschädigungen durch Graffitis, Aufkleber etc., Strassenreinigungen finden selten bis nie statt, Müllabfuhr ist fast täglich, was immer zu erheblichen Verkehrsbehinderungen führt.
Es benötigt mehr Grünflächen in der Stadt (Residenzplatzwüste, Domplatz, Spitalstadt,). Bitte keine Pflanztröge sondern echter Umbau zur Aufnahme von Regenwasser und Kühlung. s. Freiburg	Der Friedhof ist in jämmerlichem Zustand, viel Unkraut, schlecht gepflegte Bäume und Sträucher,
Die Grünflächen von der Stadt sind nicht gepflegt.	Die Studentenwohnungen bei uns ist der dreck überall da kümmert sich keiner.
Altmühlweg Richtung Pfünz viel zu wenig Sitzgelegenheiten und Abfalleimer	

Thema: Naturräume

1. Früher konnte man auf den Seminarwiesen kicken, es gab Tore - gibt es heute noch welche? 2. Leider hat man wider besseren Wissens die Fläche vor dem alten Bahnhof zugepflastert. Bäume und Grünflächen könnten hier das Stadtklima deutlich verbessern und wären Orte der Begegnung.	Mc Donalds Becher sind immer wieder am Burgberg verteilt. Die Becher stecken in Hecken, liegen auf den Grundstücken, dem Spielplatz... Lösung: Verpackungssteuer.
Blumenrabatten im Hofgarten und in der Stadt wirken oft ungepflegt, Gestaltung des Domplatzes mit Bäumen in Töpfen sieht furchtbar aus	Während der Faschingssaison und während des Volksfestes liegt mehr Müll herum, besonders Flaschen
Ungepflegte Grünflächen, die als bienenfreundlich oder naturnah bezeichnet werden. Ist aber eher ungepflegt und schlampig. Lädt nicht zum Verweilen ein.	Siehe Frage vorher
Auch wenn es in der Altstadt nur wenig Möglichkeit für Grünflächen gibt, wurden selbst dort Bäume gepflanzt und die Panoramawanderwege sind auch gut zu erreichen.	Manchmal sind Mülleimer im Hofgarten überfüllt, aber ansonsten gibt es nichts einzuwenden.
Stadt ist 99% versiegelt, Eichstätt ruht sich auf ihrer Umgebung aus, nur Pflaster, sehr spärliches Grün, quasi nur blimentöpfe und diese neue Baum in Plastikbehälter zeigt, dass niemand der Entscheidungsträger etwas von Städtischem Grün versteht	Ja ohne menschen auch kein müll
	Die öffentlichen Mülleimer sollten in engerem Zeittakt geleert werden. Graffiti sollten zeitnah überstrichen werden.
Es wird zu wenig Rücksicht auf die Tiere in der Altmühl genommen. Der Mensch macht sich immer breiter, und seit es keine Mülleimer mehr gibt, bleibt der Müll eben einfach liegen.	
Viel Natur, Grünflächen	Sachbeschädigung und Lärm durch Jugendliche Gruppen Nachts (Eichendorfstraße, Kipfenberger Straße) Graffiti etc.
	Vor allem unmittelbar vor dem Rathaus besteht Reinigungsbedarf.
Zu wenig Grün in der city	
Eichstätt wird zunehmend grüner. Das ist wichtig für Menschen und Tiere und die Luftqualität. Allerdings bedarf es an einigen Plätzen, noch eine Auflockerung, da diese jedoch sehr zugepflastert sind.	Im gesamten Gebiet Eichstätt werden zunehmend Müllbehälter abgebaut an der Uni an den Spazierweg am Altmühlweg Richtung Repp Orff. Dies ist für mich nicht logisch, da der Müll trotzdem auf dem Gehweg und den Wiesen entsorgt wird. Hier finden sich häufig Scherben Essensreste, die gefährlich sind und Ungeziefer anziehen. Auch Hundekot und Hundebutel können nicht gut entsorgt werden und werden dann liegen gelassen. Die Idee der Stadt, die Menschen dazu zu erziehen, ihre Sachen mitzunehmen, funktioniert wohl nicht so gut. In anderen Städten gibt es dafür vermehrt Abfalleimer. Dies fördert vermehrt die Sauberkeit. Ein Abfalleimer vor dem Altmühltal Hotel wäre dringend notwendig, da hier viel Unrat entsorgt wird auf der gesamten unteren Wiese
passt alles, Allergien weiß ich nicht...	Gepflegt und sauber war es früher. Müll gibt es jede Menge an den Glas/Altkleider-Containern.

Thema: Naturräume

Am Freiwasser sieht man jetzt im Bereich der Haifischbar in Ansätzen, welche Möglichkeiten bei der Beplanung dieser Fläche verschenkt wurden. Welch einen "Altmuhlpark" hätte man anstatt des Parkplatzes anlegen können. Ein Parkhaus hätte im Bahnhofsgebiet entstehen können, vielleicht hätte der Zug darin auch verschwinden können, dann hätte man sich die teuren und nutzlosen Wolken als Bahnhofsüberdachung gespart. Seitdem Herr Grienberger OB ist, werden die Grünflächen besser gepflegt bzw auch öfter mal gemäht.	Die Sauberkeit ist gefühlt besser geworden, das waren in der Vergangenheit oft schlimme Zustände. Schlimm finde ich die zunehmenden Schmierereien an Häuser, Verkehrsschilder o. Ä. Vielleicht würde es helfen, wenn sie konsequent entfernt würden. Wo eine Schmiererei ist, folgt auch gleich die nächste.
Etwas wenig Mülleimer und relativ viel Müll (für unsere verwöhnten Eichstätter Augen) gerade an der Altmühl. Sonst schön	Etwas viel Müll an der Altmühl in letzter Zeit.
Wenig Rasen gemäht	
Wer sich beschwert muss die Wahrheit schreiben, da sind wir doch gut.	Meine Eingabe an das Ordnungsamt, dass um uns herum jedes Grundstück zumindest auf Gehsteig und Garageneinfahrt "kurz vor der Verwahrlosung" steht und wir den gesamten Fremdeintrag an "Unkaut" im Garten haben wurde seit inzwischen 4 Wochen nicht beantwortet. Die Info war auch, dass wir die Eigentümer der umliegenden Grundstücke nicht kennen, sonst wären wir selbst tätig geworden.
Eichstätt liegt in einem herrlichen Tal, eingebettet in himmlischer Natur. Warum nutzen wir das nicht stärker für uns, um Touristen und Einheimischen Wohlfühlorten für die Freizeit zu schaffen? Die Altmühlau ist toll gelungen - es braucht noch weitere Flächen. Schöne Restaurants und Biergärten an der Altmühl entlang, kleine Fress- und Flaniermeilen, damit die Leute Lust haben sich hier aufzuhalten und es belebt wird, Geld reinkommt und Eichstätt immer schöner werden kann.	Sauberkeit gefällt mir
städtische Hecken entlang von Fuß- und Radwegen werden nur sporadisch zurück geschnitten	
Der Residenzplatz könnte (wie früher) begrünt werden.	Vorhandene Mülleimer sind zu wenig, immer überfüllt.
Wenig Freizeitangebot in Parks o.ä. wie Volleyballfeld, Kneippanlage,...	
Naturraum wird im Naturpark zu wenig wertgeschätzt und als selbstverständlich gesehen	Grünanlagen sind wenig gepflegt. Barocke Stadtbild wird nicht in Szene gesetzt. Keine Konzept beim Stadtmobiliar, stört Erscheinungsbild
	Volle Mülleimer an den Radwegen
	Eine saubere und ordentliche Stadt ist nicht nur Ergebnis von guter Stadtverwaltung, sondern in erster Linie Zeichen einer intakten Einwohnerschaft und einer noch überschaubaren Einwohnerzahl.

Thema: Naturräume

Bin sehr zufrieden, sollte nicht schlechter werden!	Da alles vollgeparkt ist sind die Strassen voller Laub und dreck! Eigenverantwortung der Bürger vor ihren Grundstücken ist schlechter als in jedem umliegenden Dorf
Nicht nachlassen	Mehr Anstrengung notwendig.
Wir lieben unser grünes Eichstätt, die Nähe zur Altmühl und würden uns bessere Zugänge zum Fluss wünschen. Gerade im Sommer suchen wir dort regelmäßig Abkühlung. Bänke sind ausreichend. Leider gibt es Entlang der Altmühl (östlich der Altstadt) außer am Campingplatz keine Abfalleimer mehr. Das führt dazu, dass immer mehr Hundehalter die gefüllten Kotbeutel in die Natur werfen. Das indische Springkraut nimmt an der Altmühl überhand.	
Aufgrund der zunehmenden Klimaerhitzung wäre es meinen Erachtens wichtig, dass bei Neubauten von Supermärkten für die Parkplätze auch Beschattung durch Bäume vorgeschrieben wird. Generell sollte bei allen Projekten auf Verschattung geachtet werden.	Generell alles sehr sauber. Furchtbar sieht es an den Glascontainern aus. Aber für diesen Vandalismus kann die Stadt ja nichts. Die Art des Mülls lässt bisweilen auf Mitbürger*innen mit Migrationshintergrund schließen. Hier fände ich gut, wenn das mal beim Migrationsbeirat thematisiert würde. Bzw. bei der Geflüchtenbetreuung "Müllberatung" angesprochen werden würde.
- mehr Bäume / Grün in der architektonisch schönen Innenstadt - sicherer Überweg / Unterführung Seidlkreuz-Jurahochstraße	- gelbe Säcke sollten durch gelbe Tonnen ersetzt werden
Keine Blühwiesen, Grünflächen sind nur bedingt gepflegt	Zunehmender Vandalismus
es wird bessr, aber ausbarbar. Siehe Frage eins	die dafür zuständigen sind sehr fleißig! Warum man nicht hinter sich aufräumt ist mir unverständlich
Die Wege sind mittlerweile gut beschildert, aber wer kümmert sich darum? Die sog. Wanderwege (nicht nur im Wald) wuchern zu, sind mit umgefallenen Bäumen für Menschen mit Einschränkungen nicht begehbar. Schlecht gepflegt!	
Ja, es gibt viel Natur UM Eichstätt, das ist unbestreitbar. Aber IN der Stadt - sollen wir dieses Fass wirklich aufmachen? Ich sage nur Residenzplatz begrünen! Siehe Paris, da geht sowas auch! Allgemein könnte man IN der Stadt noch sehr viel mehr Grün unterbringen, auch wenn wir keinen richtigen "Park" in dem Sinne haben. Übrigens fand ich die Idee eines Sees innerhalb der Stadtgrenzen famos. Innovativ, sehr kühn, aber ohne solche Ideen kann auch nichts besser werden.	Ja, die Müllabfuhr funktioniert einwandfrei. Leider kann ich dem Rest nicht zustimmen. Ich bin sehr oft auch in der Natur unterwegs und bin immer wieder erschüttert, wie viel Müll und WO Müll überall rumliegt. Sachbeschädigung ist an der Tagesordnung, besonders an Brücken, an Mauern usw. wird viel hässliches Graffiti und Tags hinterlassen.
Der neue Weg müsste mehr ausgeschnitten und Sicht auf die Stadt gewährleistet sein. Die Sicht auf die Altmühl an den Spazierwegen ist fast gar nicht mehr möglich.	Innenstadt ist sehr vermüllt, sogar vor dem Rathaus .Säuberungsaktionen in Regie der Stadt und mit Beteiligung von Bürgern und Vereinen wäre sinnvoll.

Thema: Naturräume

Eine zweite Brücke hinter dem Industriegebiet Sollnau über die Altmühl wäre eine tolle Ergänzung, da mit dieser ein Rundweg ermöglicht werden würde. So ist der Ohne-Tritt-Steg die einzige Möglichkeit. Das Industriegebiet sollte keinesfalls erweitert werden, besonders da dort vieles ohnehin leer steht. Man könnte im Gegenzug eher versuchen auch dort (wie bei Freiwasser) eine weitere attraktive Parkanlage am Altmühlufer zu errichten. Dennoch bin ich insgesamt sehr zufrieden, Eichstätt hat eine großartige Natur und viel zu bieten. Man müsste jedoch die Beschilderung der Wanderwege besonders in den Wäldern öfter überprüfen und die Wege auch deutlich besser pflegen. Das letzte mal wo ich unterwegs war (aber schon eine Weile her) war dort sehr viel nicht richtig, verwirrend und zugewachsen. In der Stadt sieht es mit Naturräumen allerdings eher mager aus, die Plätze wirken öfters mal ungepflegt, als gäbe es nicht mehr genügend Stadtgärtner die sich darum kümmern und die roten und grünen Baumsäcke sind einfach nur unschön. Auch wenn es wegen Denkmalschutz und Land Bayern Schwierigkeiten wegen dem Residenzplatz gibt, so sollte man unbedingt versuchen diesen wieder zu beleben indem er wieder begrünt wird. Das war mal ein Treffpunkt und ein Gewinn für Eichstätt, jetzt ist es ein toter grauer Platz.	Müllabfuhr kommt ja, wobei man sich fragen könnte ob es nicht an der Zeit wäre die gelbe Tonne einzuführen. Viele andere Gemeinden und Städte haben das längst, in Eichstätt entscheidet man sich Müllberge am Straßenland zu lagern, was nicht sehr ansprechend ist. Ein viel größeres Problem ist aber insgesamt die Verschmutzung der Stadt, es wurden sehr viele Mülleimer entfernt (schon lange) als "Erzieherische Maßnahme den Müll mit nach Hause zu nehmen". Diese Maßnahme kann mittlerweile doch wohl als gescheitert abgestempelt werden. Ich meinte das Disneyland eine Untersuchung gemacht hat wie weit Menschen Müll mitnehmen, weshalb dort alle 30 Schritte ein Mülleimer steht. Das wäre für Eichstätt zwar ein extrem das es nicht braucht, aber es kann nicht sein das überall Müllrumliegt und fliegt, Hundebeutel an Straßenlaternen hängen und vieles mehr weil es nirgendwo Mülleimer gibt. Die Stadt ist dreckig und das muss nicht sein. Besonders in Kombination mit den runtergekommenen Häusern, man hat teilweise in der Innenstadt das Gefühl man wäre in irgendeinem Ghetto. Die Schmiererein an den Wänden tun dabei ihr übriges. Wir haben hier die BePo, gibt es denn keine Möglichkeit da eine Zusammenarbeit aufzubauen, im Rahmen von praktischer Ausbildung teilweise schärfer gegen diese Sachbeschädigungen vorzugehen? Das Personal dafür hockt ja in seiner Kaserne. Ich weiß Mülleimer kosten die Stadt Geld, aber rumliegender Müll kostet die Stadt noch viel mehr.
Grün fast ausreichend, Aber ABARTIG viel ABGASE in Stadt bzw. Stadtnahe durch GROß/PS-KFZs.	Vieles meist gepflegt, einiges durch SchwerAutos gefährdet. Radfahrer zwingen sich durch Unfall -Engstellen
	Die Leergutabgabe-Stellen sind ständig vermüllt. Schmierereien an Gebäuden ,und Schildern sind alltäglich.
Am Domplatz und Residenzplatz sollten unbedingt mehr Grünflächen und Bäume hin	
Franz-Xaver Platz hätte grüner gestaltet werden können. Die Bäume in Eimern am Dom sind auch nur alibi- begrünt und an sterben	
Bereich hinter der Residenz/Maria Ward/Forstamt für Bevölkerung zugänglich machen durch Anbindung an die Spitalbrücke	Bahnsteig Eichstätt Stadt sehr dreckig
Hofgarten und Friedhof geben ein ungepflegtes Bild ab.	
Mehr Abfalleimer an den Rad/Wanderwege bitte	
	Illegale Sperrmüllablagerungen nehmen zu. Z.B. beim Nettoparkplatz
Es fehlen Bäume in der Stadt oder im Industriegebiet. Bäume, und zwar nicht in Töpfen, wären am Domplatz ein Gewinn.	

Thema: Naturräume

Jeder Baum ist wichtig und Jungbäume brauchen sehr lange um Altbäume zu ersetzen. Deshalb wirklich versuchen, jeden gesunden Baum zu erhalten und so wenig Flächen wie möglich zu versiegeln. Dies gilt auch für den privaten Bereich. Auch deshalb befürworte ich eine städtische Grüngut-Häckselaktion 1x jährlich für alle Bürger. Dies würde meiner Meinung nach die Zunahme der "Schottergärten" bremsen, da die Bürger ihr Schnittgut auf einfache Weise kompostieren könnten und viele unnötige Fahrten zum Wertstoffhof wegfallen würden.	
Siehe die beiden Fragen zuvor. Viel zu wenig differenziert.	
	Ein Auto brennt ab, die Reinigung des Standplatzes ist bis heute nicht erfolgt, trotz Anrufe bei der Verwaltung.
Der Residenzplatz gehört begrünt, allein schon wegen des sommerlichen Hitzestaus	
Es könnten ein paar mehr Sitzmöglichkeiten an den Spielplätzen Altmühl geben Sonnen Schutz fehlt.	Naja manchmal läuft an manchen Stellen der Müll über.
	Mülleimer am Rand der Altmühl fehlen
Es sollten noch viel mehr Bäume gepflanzt werden. Z.B. Entlang der Kipfenberger Straße oder entlang der Altmühl.	
die Umgebung ist ideal, in der Stadt bedürfen die Parkanlagen wie z.B. Hofgarten, Westenfriedhof, Schöpfungsweg (hinter Seminar) mehr Pflege	die städtischen Flächen werden selten gemäht und das Gras bleibt liegen
	Naja, Mülleimer werden oft selten geleert und sind voll.
	Die Straßen sollten öfter gekehrt werden. Müll an und um Schulen und entlang der Bundesstraße !
Gelungene Altmühlaue, allerdings müsste die Mülleimerkapazität am Kneipbecken/ Spielplatz und vorderer Stadtbahnhofsteig vergrößert werden. Residenzplatz sehr barock aber wenig grün.	Der Friedhof in El müsste umgestaltet werden. Es müssten Grünflächen unter Bäumen geschaffen werden in denen man Urnengräber mit Namensplatten einfügt. Jeder Hausbesitzer ,Supermarkthaber und Fastfoodanreiner müsste mehr " vor seiner Tür" kehren!
	Da bin ich zufrieden
Die Pflege der Anlagen könnte besser sein	
Ich wünsche mir mehr Sitzbänke auf dem Frauenberg! Soooo schön da oben!	
Alles top, für den ist was dabei.	Viel Unkraut am Straßenrand. Gäbe genügend Leute, die das machen Könnten. Bepflanzung der Blumentöpfe nicht nur nach Hortus Eystettensis.
Die Altmühl wird viel zu wenig genutzt. Es gibt zwar die schöne Altmuhlaue, das Uniwehr und andere kleine Stellen, aber sollte viel mehr "Altmühlstrände" zum Baden, spielen für Kinder usw. geben!	Leider oft Müll in der Stadt, es wurden in der Vergangenheit zu viele Mülleimer demontiert. Die Leute nehmen heute oft ihren Müll nicht mehr mit, somit bleibt er einfach liegen.

Thema: Naturräume

Naturräume rund um Eichstätt sind sehr schön. Die großen Plätze (Marktplatz, Domplatz, Pater Philipp Jennings Platz, vor allem Residenzplatz) der Stadt müssten viel mehr begrünt werden um die Aufenthaltsqualität zu verbessern. Am Domplatz beginnt man nun damit aber das ist nur ein Tropfen auf den heißen Stein. Gerade der Markt- und der Residenzplatz müssten viel mehr begrünt werden und Wasserspiele oder ähnliches installiert werden. Wo sitzen im Sommer viele Familien? Am Wasserspiel am Graben und an der Altmühlau, Kneipbecken. Die Innenstädte dagegen ist eine Hitzeinsel, unattraktiv und tot.	Bahnhofplatz ist leider abends und nachts oft sehr laut durch Leute die sich dort aufhalten.
Es könnten mehr Bäume in der Innenstadt sein. Vielleicht kann man den Spielplatz zwischen Haifischbar und Boccabahn noch erweitern. Bitte genügend Ausleuchtung der Altmühlwege, da man sich sonst nicht sicher fühlt. Grünanlagen sollten öfter gepflegt werden.	
Naturräume an der Altmühl sind leider dem Umgebungsrauschen der B13 ausgesetzt, das widerspricht der Erholung am Campingplatz Eichstätt und auch der Erholung beim Spaziergang am Fluß. Das könnte man durch eine gute Infrastruktur leicht lösen.	
Die Gestaltung der Innenstadt lässt zu wünschen übrig. Ich finde die Sitzgelegenheiten in der Innenstadt äußerst geschmacklos. Auch ist die Bepflanzung der Holztröge, sowie das Rundell am Pater Philipp Jennings Platz vielleicht biologisch wertvoll, aber alles andere als schön. Eichstätt ist eine wunderschöne Barockstadt mit ehrwürdiger Architektur und verdient einen schönen, farbenfrohen und eleganten Blumenschmuck. Man sollte sich da ein Beispiel an anderen vergleichbaren Städten nehmen. Für so eine Stadt wie Eichstätt sollte nicht der ökologische Nutzen, sondern die Schönheit der Bepflanzung ausschlaggebend sein.	Die Stadt ist recht sauber und gepflegt. Verunreinigungen durch die Bevölkerung werden schnellstmöglich beseitigt. Die Müllabfuhr kommt regelmäßig